

OHLSDORFER ONLINE FLORIAN

Das Magazin der Ohlsdorfer Feuerwehr www.ff-ohlsdorf.at

2. Jahrgang - Heft 1 - 2008



Stürme der Verwüstung
Sturm Paula und Orkan Emma verwüsteten Ohlsdorf

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Freiwillige Feuerwehr Ohlsdorf,
Austria, 4694 Ohlsdorf, Hauptstraße 34

Verantwortlich für den Inhalt:
HBI Ernst Pesendorfer

Redaktion:
AW Stefan Pamminger
Telefon: +43 676 972 1990
E-Mail: stefan.pamminger@ff-ohlsdorf.at
Web: www.ff-ohlsdorf.at

Bildnachweis:
FF Ohlsdorf, AW Stefan Pamminger,
HBI Ernst Pesendorfer, BGM Mag [FH] Wolfgang Spitzbart

Texte und Gestaltung:
AW Stefan Pamminger

Haftungsausschluss:
Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhaltes sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die Redaktion und der Herausgeber kein Gewähr.

Nachdruck oder elektronische Verarbeitung nur mit Zustimmung des Herausgebers. Der Ohlsdorfer Online Florian ist in deutscher Sprache erhältlich. Druck und Satzfehler vorbehalten

© 2008, Alle Rechte vorbehalten

Inhalt dieser Ausgabe

Seite 1: Titelblatt
Seite 2: Inhalt & Vorwort
Seite 3: Jahresvollversammlung
Seite 4 - 8: Einsätze
Seite 8 - 11: Was gibt's Neues
Seite 12: Bilderbox 2/2007

Geschätzte/er Leser/innen!

Zu keiner anderen Organisation oder Berufsgruppe hat die Bevölkerung ein so hohes Vertrauen als zur Feuerwehr. Dies bestätigt eine europaweite Umfrage des Verlages „Readers Digest“, der den Feuerwehren im Herbst 2007 zum vierten Mal hintereinander den Pegasus Award verlieh. Umso mehr gewinnt dieser Vertrauensbeweis an Bedeutung wenn man bedenkt, dass das Feuerwehrwesen in Österreich zu 98 Prozent durch Ehrenamtliche getragen wird.



Die Vielfalt des österreichischen Feuerwehrwesens kommt nicht nur im täglichen mannigfaltigen Einsatzgeschehen stark zum Ausdruck, sondern auch in seiner sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und Völker verbindenden Bedeutung. Gerade der Zustrom der Feuerwehrjugend beweist, dass die „Faszination Feuerwehr“ ungebrochen ist. Anders ist es nicht erklärbar, dass jeder 25. Österreicher unserer Einsatzorganisation angehört. Alle acht Minuten rückt in Oberösterreich eine Feuerwehr zu einem Einsatz aus und macht unser Heimatland durch die schnelle Ausrückezeit und die professionelle Hilfeleistung zu eine der sichersten Nationen in Europa.

Genau so wichtig wie die rasche und professionelle Hilfe ist aber auch die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, eine Feuerwehr muss sich gut „verkaufen“. Die Feuerwehren des Bezirkes Gmunden haben diese Zeichen der Zeit

erkannt und in vielen Freiwilligen Feuerwehren sorgen gut geschulte und mit den elektronischen Medien bestens vertraute FeuerwehrkameradInnen für eine professionelle Information der Öffentlichkeit in Form von eigenen Homepages, von Presseaussendungen, Bildberichten u.v.m., dem Einfallreichtum sind dabei keine Grenzen gesetzt. Als Abschnittsfeuerwehrkommandant sehe ich die Initiative der FF Ohlsdorf „Der Ohlsdorfer Online Florian – Das Magazin zur Homepage“ als ein überaus positives und vorbildhaftes Zeichen, das Image der Feuerwehr in die Öffentlichkeit zu transportieren, zu festigen oder zu verbessern.

Ich weiß aber auch, dass der Aufbau solcher Initiativen für die betreffenden Kameraden von einem beachtlichen Zeitaufwand gekennzeichnet ist, ein Zeitaufwand, der sich aber auf jeden Fall lohnt und langfristig zum Erfolg führt.

Mein Dank und meine Anerkennung gilt dem Kameraden AW Stefan Pamminger und seinen Mitarbeitern für das besondere Engagement und wünsche mir, dass solche Ideen auch von anderen Feuerwehren realisiert werden.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Abschnittsfeuerwehrkommandant

BR Christian Huemer

Oberösterreichische
Versicherung AG

Mehr vom Leben!
Die Keine Sorgen Vorsorge.



Ihr Keine Sorgen Berater
Manfred Spitzbart
Tel. 0664 / 1116260

**Die Nr. 1 Versicherung
der OÖ Feuerwehren**

113. Jahresvollversammlung der FF Ohlsdorf – Neuwahl des Kommandos für 5 Jahre

66 Feuerwehrkameraden und viele Ehrengäste (OBR Robert Benda, BR Huemer Christian, sowie die Gemeindegemeinschaft unter der Führung



von BGM. Wolfgang Spitzbart und eine Abordnung der FF Aurachkirchen unter HBI Mirlacher Robert) konnten von Kommandant HBI Pesendorfer Ernst zur 113. Jahresvollversammlung im Gemeindegemeinschaftssaal am Sonntag, 13. Jänner 2008 begrüßt werden.

Im abgelaufenen Jahr 2007 wurden insgesamt 133 Einsätze (26 Brand- und 107 technische Einsätze) bewältigt. 737 Mann standen 1333 Stunden im Einsatz und fuhren mit den Einsatzfahrzeugen 2191 Kilometer.

Dass die FF Ohlsdorf wesentlich zum Umweltschutz beiträgt, bestätigt die Statistik der Altpapiersammlungen. Im Jahr 2007 wurden von den Männern der FF Ohlsdorf bei über 65 Sammlungen die beachtliche Menge von 70 Tonnen Altpapier gesammelt. Ein großer Dank gilt unseren Kameraden Gaigg Adolf und seinen zahlreichen Helfern für diese Arbeit.

Im Bereich der Ausrüstung wurden im Jahr 2007 zahlreiche Anschaffungen gemacht. Neben der Ausrüstung für unseren RLF-A 2000 (Hebekissen und Rettungszy-

linder) wurden auch 26 neue Einsatzhelme samt Helmlampen angeschafft. Nach den Berichten der Amtswalter und des Kommandanten wurden noch Angelobungen und Beförderungen durchgeführt.

Angelobungen

Pamminger Andreas
Weber Martin
Thallinger Michael

Übertritte

Von Jugend auf Aktiv

Pamminger Andreas
Weber Martin



Beförderungen

Zum Feuerwehrmann

Pamminger Andreas
Weber Martin
Thallinger Michael

Zum Oberfeuerwehrmann

Hutterer Sebastian
Kostial Patrik

Zum Hauptfeuerwehrmann

Maxwald Wolfgang
Kreuzer Mario

Zum Löschmeister

Pamminger Stefan

Der derzeitige Mitglieder-

stand von 103 Kameraden und Kameradinnen teilt sich wie folgt auf.

68 Aktive, 20 Jugend und 15 Reservisten.

Jugendbetreuer HBM Stockhammer Jürgen musste aus beruflichen Gründen sein Amt zurücklegen. Unter seiner Führung wurden alleine im Jahr 2007 nicht weniger als 2 Mädchen und 12 Buben in die Jugendgruppe aufgenommen. Mit sehr viel Elan übernimmt **HBM David**

Zur Wahl des Kommandanten stand weiterhin Ernst Pesendorfer zur Verfügung. Der „alte“ Stellvertreter Maxwald Karl konnte aus beruflichen Gründen sein Amt nicht mehr weiterführen. Auch im Verwaltungswesen der Ohlsdorfer Feuerwehr änderte sich die Aufteilung.

Nach der Wahl die ca. eine halbe Stunde dauerte, konnte folgendes Ergebnis erzielt werden.

Zum neuen und alten Kommandanten wurde **HBI Ernst Pesendorfer** gewählt, als Kommandant Stellvertreter **OBI Michael Hamedinger**, als Kassier wurde der bisherige Schriftführer **AW Manfred Spitzbart** gewählt. Der neue Schriftführer der Feuerwehr Ohlsdorf wurde der jetzige Pressereferent **AW Stefan Pamminger**.

Alle vier gewählten nahmen die ehrenvolle Aufgabe an sich und versuchen in den nächsten fünf Jahren ehrenhaft und verantwortungsbewusst die Führung der Feuerwehr Ohls-



von OFM Barbara Pesendorfer unterstützt.

Nach den Berichten der Amtswalter erfolgte die Neuwahl des Feuerwehrkommandos für die nächsten 5 Jahre.

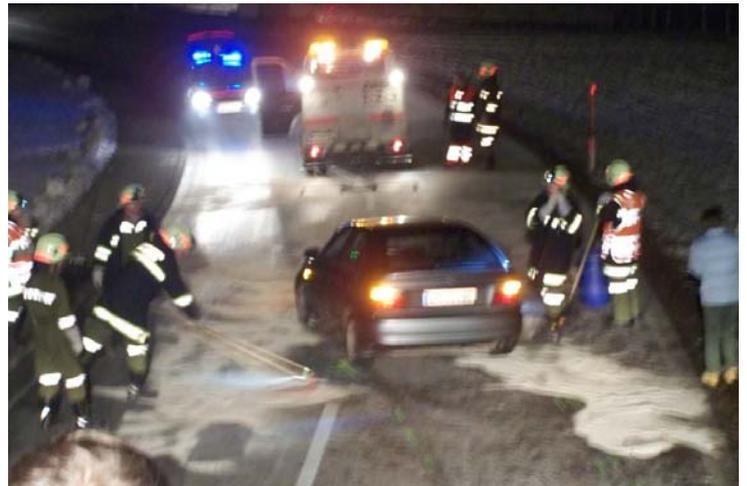
dorf durchzuführen. Nach den Ansprachen der Ehrengäste wurde die 113. Jahresvollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ohlsdorf beendet.

Verkehrsunfall mit 2 Fahrzeugen - 1 PKW landete im Feld, 1 verletzte Person

Aus unbekannter Ursache kam am Samstag, 5. Jänner 2008 um ca. 16:50 Uhr eine PKW Lenkerin in Fahrtrichtung Ohlsdorf in einer Rechtskurve nach der Ortschaft Ehrendorf von der Fahrbahn ab, streifte ein entgegenkommendes Fahrzeug und blieb im angrenzenden Feld liegen.

Nach dem Eintreffen der Rettung und Erstversorgung der PKW Lenkerin die in weiterer Folge ins LKH Gmunden

eingeliefert wurde, alarmierte die Polizei Gmunden um 17:15 Uhr die Feuerwehr Ohlsdorf über die OÖ. Landeswarnzentrale. 18 Mann rückten mit 3 Fahrzeugen zum Einsatzort aus. Nach der Lagerkundung und mit Rücksprache der Polizei wurde eine Umleitung eingerichtet, ausgelaufene Flüssigkeiten gebunden und im Anschluss die Fahrbahn gereinigt. Das Fahrzeug das nach der Kollision auf der Fahrbahn zum Stillstand kam wurde vom ARBÖ



Gmunden abgeschleppt. Der PKW im Feld bleibt nach Rücksprache mit der Polizei und dem Fahrzeughalter bis zum nächsten Tag an der Unfallstelle und wurde privat abgeschleppt.

Der Sachschaden an den beiden Fahrzeugen ist enorm. Um 18:00 Uhr konnte der Einsatzleiter die Fahrbahn freigeben und die Umleitung aufheben. Die Einsatzbereitschaft wurde um 18:15 Uhr wieder hergestellt.

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, 18 Mann, 3 Fahrzeuge (KDO, LFB-A, RLF-A 2000)

Polizei Gmunden, 4 Mann, 2 Fahrzeuge

RK Gmunden, 2 Mann, 1 Fahrzeug

ARBÖ Gmunden, 1 Mann, 1 Fahrzeug

Einsatzleiter: AW Stefan Pamninger

Brandmeldealarm bei der Firma Asamer

Der erste Brandmeldealarm im Jahr 2008 lies nicht sehr lange auf sich warten. Am Donnerstag, 10. Jänner 2008 wurde die Feuerwehr Ohlsdorf um 11.29 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einem Brandmeldealarm nach Unterthalham alarmiert.

Unverzüglich rückten 14 Mann mit 2 Fahrzeugen zum Einsatzobjekt aus. Als unser "Kommandofahrzeug" an der Einsatzstelle eintraf konnte bereits vom Firmenpersonal Entwarnung gegeben werden. Grund war ein technischer

Defekt der Brandmeldeanlage. Nach rund 20 Minuten, um 11.49 Uhr war dieser Einsatz für die Ohlsdorfer Wehr beendet.

Im Einsatz standen: FF Ohlsdorf, 14 Mann, 2 Fahrzeuge: (KDO, LFB-A)

Einsatzinfo: Die Anzahl der Fehlalarmierungen nahm in den letzten Jahren enorm zu. Grund dafür sind die große Anzahl an Betrieben mit einer Brandmeldeanlage wie auch die sensible Technik die sofort Alarm schlägt.



WORLD4YOU
INTERNET SERVICES GMBH

.AT DOMAIN DAS ERSTE JAHR KOSTENLOS!

Gültig bei Neuregistrierung inkl. Domainserver



www.elektro-leutgeb.at

- » Elektroinstallationen aller Art
- » Errichten von SAT- Anlagen
- » Handel mit Elektro-, TV- u. Videogeräten
- » Service u. Reparatur von Elektrogeräten
- » Netzwerktechnik
- » Verteiler und Schaltanlagenbau
- » Sicherheitsüberprüfungen
- » Renatur u. Service v. „SAECO“ Kaffeeautomaten

A- 4694 Ohlsdorf, Peiskam 31
Tel.: (07612) 47222-0, Fax: DW44
Mobil: 0664 / 1020594
E-Mail: office@elektro-leutgeb.at



Sturmtief Paula über Ohlsdorf - Brand- und Sturmeinsätze forderten die FF Ohlsdorf

Am Sonntag, 27. Jänner 2008 forderten mehrere Einsätze die Feuerwehr Ohlsdorf. Als um 09:12 Uhr die erste Alarmerung eintraf, dachten alle an einem Einsatz wegen des starken Sturm, Einsatzgrund war aber ein Brandmeldealarm bei der Firma ART in Unterthalham. Vermutlich durch den starken Wind wurde Staub aufgewirbelt und löste zwischen den Brandmelder Alarm aus. 24 Mann mit 3 Fahrzeugen (KDO, RLF-A 2000 und LFB-A) konnten um 10:05 Uhr wieder einrücken.

Einsatzserie durch Sturm

Um 10:20 Uhr heulte abermals die Sirene auf dem Gerätehaus der Ohlsdorfer Wehr auf. Dachabdeckung bei der Firma GASPO Sportartikel in Peiskam stand dieses Mal auf dem Programm. Innerhalb kürzester Zeit konnten 3 Fahrzeuge mit 17 Mann zum Einsatzobjekt ausrücken. Am Dach der Produktion hallen lösten sich einige Eternitplatten und Regenwasser gelang in die Halle. Da zu diesem Zeitpunkt der Wind im Ohlsdorfer Gemeindegebiet am stärksten blies, wurde von der Einsatzleitung



„kein“ Mann der Feuerwehr auf das Dach geschickt. Auch das aufstellen eine Gelenkbühne bzw. einer Drehleiter wäre zu riskant gewesen. Mit Rücksprache des Firmeneigentümers wurden ein Dachdecker und einige Firmenmitarbeiter gerufen, um das Dach von innen zu reparieren bzw. die Güter darunter zu entfernen. Nach rund einer Stunde konnte auch dieser Einsatz beendet werden.

Bäume blockierten zahlreiche Straßen

Zwischen 12:00 Uhr 13:30 Uhr mussten zahlreiche Bäume auf Straßen im gesamten Gemeindegebiet aufgearbeitet werden. Dabei standen insge-

samt 17 Mann mit 2 Fahrzeugen im Einsatz

3. Sirenenalarm in Ohlsdorf

Abermals heulte um 13:40 Uhr die Sirene auf. Baum über Straße in Weinberg lautete der Einsatzauftrag. Nach einer Minute konnten bereits 2 Fahrzeuge das Gerätehaus verlassen und fanden in Weinberg einen Baum vor, der über die ganze Bezirksstraße gefallen war. Mit der Motorkettensäge wurde der Baum aufgearbeitet und von der Straße entfernt. Während der Arbeiten musste die Bezirksstraße komplett gesperrt werden. Nach einer halben Stunde konnten die Einsatz-

kräfte wieder ins Gerätehaus einrücken.

Einsatz bei Feuerwehrkameraden

Zum vorerst letzten Einsatz wurden wir um 14:30 Uhr von einem Feuerwehrkameraden nach Irresberg alarmiert. Beim Dach einer Garage lösten sich zahlreiche Dachziegel die auf die Straße stürzten. Da noch einige Ziegel auf dem Dach lagen, wurden diese von der Feuerwehr Ohlsdorf vom Dach entfernt um keine Autofahrer bzw. Fußgänger zu gefährden. Um 15:20 Uhr konnte die 7 Mann starke Einsatzmannschaft einrücken.

Einsatzresümee

Die Bereitschaftsgruppe die über den ganzen Tag im Gerätehaus verweilte konnte alle Einsätze unfallfrei abarbeiten. Bei den einzelnen Einsatzfahrten mussten wir aber leider feststellen das ein Einsatzfahrzeug das mit Sondersignal unterwegs ist nichts mehr wert ist. Zahlreiche Autofahrer überholten uns auf dem Weg zu den Einsatzadressen und das bei extrem starken Windböen.



BRENNPUNKT im neuen Design www.oelfv.at



Österreichischer Verein der Berufsfeuerwehren
Kommunale Berufsfeuerwehren
Feuerwehr der Bundesländer
Feuerwehr der Bundesländer
Feuerwehr der Bundesländer
Feuerwehr der Bundesländer
Feuerwehr der Bundesländer

Brandmeldealarm Steco Aurachkirchen

Am Donnerstag, 7. Februar 2008, wurden die Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen um 15.30 Uhr von der Landeswarnzentrale zu einem Brandmeldealarm bei der Firma Steco Logistic in Aurachkirchen alarmiert.

Nach Eintreffen der Einsatzmannschaft am Einsatzort konnte vom Firmenpersonal Entwarnung gegeben werden, da es sich um einen Fehlalarm handelte.

Einsatzende: 15.51 Uhr

Im Einsatz standen:

FF Ohlsdorf, 12 Mann, 2 Fahrzeuge (KDO, RLF-A 2000)

FF Aurachkirchen, 9 Mann, 2 Fahrzeuge (KLF-A, TLF-A 2000)



können.

Alarmierung brach zusammen

Das erst vor wenigen Jahren neu installierte Warn- und Alarmierungssystem brach vollkommen zusammen. Die Feuerwehr Ohlsdorf wurde sogar zu einem Einsatz über die Bezirkswarnstelle Wels Land alarmiert. Handy und Festnetzanschlüsse waren komplett überlastet. Auch mehrere Stromausfälle in der Einsatzzentrale waren keine Erleichterung bei der Koordi-



nation der Einsatzkräfte.

Mehrere Hektar Wald zerstört

Das Ohlsdorfer Waldgebiet wurde sehr stark in Mitleidschaft gezogen. Mehrere Hektar Wald sind zerstört. Kleinere Waldstücke sind komplett vernichtet worden.

Zahlreiche Dachabdeckungen

Obwohl der Orkan Kyrill im Vorjahr und der Sturm Emma im Jänner dieses Jahres sehr stark über Ohlsdorf wehten,

Orkan Emma verwüstete Ohlsdorf

„Ein ganzer Ort ist verwüstet“, so zeigt sich das Ohlsdorfer Gemeindegebiet nachdem der Orkan „Emma“ durch die Traunseegemeinde zog. Beide Feuerwehren, Ohlsdorf und Aurachkirchen standen am Samstag, 1. März 2008 ab 11:00 Uhr im Dauereinsatz. Insgesamt haben 50 Einsatzkräfte mit 7 Fahrzeu-

gen nicht weniger als 60 Einsätze abgewickelt und knapp 300 Einsatzkilometer zurück gelegt. In dieser Einsatzstatistik sind kleinere Schäden wie nur ein paar ausgehängte Ziegel nicht inbegriffen. Die Einsatzzentrale in Ohlsdorf wurde mit 2 Mann besetzt um den enormen Ansturm an Telefonaten bewältigen zu





gab es nie Dachabdeckungen. Diesmal war es anders. Alleine vier Dächer nebeneinander in der Ortschaft Peiskam flogen davon. Besonders schwer traf es ein Elektrizitätsunternehmen. Der Dachstuhl

Arbeitskorb der Ohlsdorfer Gemeinde.

Haushalte ohne Strom

Auch zahlreiche Haushalte waren mehrere Tage ohne Strom, da durch Bäume und



flog über die Bezirksstraße beschädigte ein anderes Haus und flog über eine Wiese knapp 200 Meter weit. Wie durch ein Wunder wurde niemand verletzt. Eine abgerissene Stromleitung hing bis auf 1,5 Meter auf die Bezirksstraße und gefährdete Autofahrer. In der Ortschaft Parz stürzte ein Teil eines landwirtschaftlichen Anwesens komplett ein. Auch die Hauptschule Ohlsdorf und die Raika Ohlsdorf wurden vom Orkan nicht verschont. Dabei half uns der LKW mit

teilweise durch abgedeckte Häuser die Leitungen beschädigt sind. Die Energie AG stand im Dauereinsatz.



Mehrere Straßensperren

Zahlreiche Straßenabschnitte mussten in der Gemeinde



Ohlsdorf aus Sicherheitsgründen komplett gesperrt werden. Es war und ist zurzeit einfach zu gefährlich hier Einsatzkräfte einzusetzen da sehr viele Bäume umstürzten bzw. umzustürzen drohen.



Erleichterung der Situation

Um 18:30 Uhr konnten beide Feuerwehren für diesen Tag die Einsatzbereitschaft wieder herstellen. Auch für den Sonntag wurden noch Nachläufer des Sturmes gemeldet. Ein Dank ergeht an das Gasthaus Kirchenwirt das uns mit warmer Suppe versorgte,

sowie an die Gemeinde Ohlsdorf für die Bereitstellung des Bauhof LKW's mit dem Arbeitskorb.



Orkan Emma - 2. Tag der FF Ohlsdorf

Auch am Sonntag, 2. März 2008 standen einige Feuerwehrkameraden im Sturmereinsatz. Die erste Alarmierung erfolgte bereits um 8 Uhr morgens. Ein Baum in Wein-

mannschaft steht an erster Stelle. Dieser Einsatz wurde am Montag mit dem Gemeinde LKW bewältigt, da das Dach zu steil ist. Am frühen Nachmittag wur-



berg drohte um zustürzen und auf die Bezirksstraße zu fallen. Um niemanden zu gefährden, fällte die Feuerwehr Ohlsdorf den Baum.

Kurz nach der Ankunft im Gerätehaus wurden wir telefonisch zu einer Dachabdeckung nach Ehrendorf gerufen.

Bei der Ankunft stellte sich heraus das auf der Garage eine große Anzahl von Dachziegel verweht wurden. Da

den wir telefonisch zu einem Einsatzobjekt nach Sandhäusberg gerufen. Bei einem Dach das beschädigt wurde, löste sich die provisorische Dachabdeckung. Mit Unterstützung der BTF Steyermühl (TMB) konnte auch dieser Einsatz beendet werden.

Aufräumen nach dem Sturm

Mehrere Kameraden machten sich am Nachmittag an die Arbeit unser Gerätehaus und



die Garage einen doppelten Dachaufbau hat und zeitgleich wieder schwere Böen einsetzten, wurde bzw. konnte nichts unternommen werden. Die Sicherheit der Einsatz-

alle fünf Fahrzeuge wieder fit zu machen. Die Fahrzeughalle musste gereinigt werden. Ebenso die Fahrzeuge die innen und aussen Top gereinigt wurden.

Vize- Weltmeister zu Besuch

2. Platz bei der Feuerwehrjugend WM im Sommer 2007 in Schweden, so lautete das Ergebnis der Feuerwehrjugend Hinterberg. Damals fuhr ein Kamerad der Feuerwehr Ohlsdorf, Manfred Spitzbart als Schlachtenbummler mit und konnte Kontakte zu den Feuerwehren knüpfen.

Am Freitag den 11. Jänner konnten zahlreiche Kameraden das Kommando der Hinterberger Feuerwehr im Gerätehaus in Ohlsdorf begrüßen. Nach dem Abendessen im Gasthaus Kirchenwirt wurden gemeinsam ein paar Stunden in Ohlsdorf und

dann im Anschluss am Feuerwehrball in Neudorf (Bez. Vöcklabruck) verbracht.

Nach einer kurzen Nacht machten sich die Männer aus Hinterberg auf um in Gosau zwei Tage auf der Skipiste verbringen zu können. Da Ihnen anscheinend Ohlsdorf so gefiel, wurde bei der Heimfahrt von Gosau nach Hinterberg abermals ein Stopp in Ohlsdorf eingelegt.

Die Feuerwehr Ohlsdorf bedankt sich für den Geschenkkorb und würde sich freuen die Kameraden bald wieder begrüßen zu dürfen.

Löcherüberprüfung und neue T-Shirts

Die diesjährige Feuerlöcherüberprüfung fand am Freitag, 25. Jänner 2008 im Ohlsdorfer Gerätehaus statt. Von der Fachfirma Haas Brandschutz & Sicherheit aus Regau wurde wieder eine große Anzahl an Feuerlöcher auf Funktion

chen Richtlinien entsprechen.

Nach der Überprüfung konnte der Geschäftsführer Haas Stefan der Feuerwehr Ohlsdorf ein Geschenk machen. 15 T-Shirts wurden von der Firma Haas für unsere Lotsen-



überprüft. Alle 2 Jahre sollten die Löcher von einer Fachfirma überprüft werden, um sicher zu sein das diese auch im Falle eines Einsatzes funktionieren. 2 Löcher mussten ausgeschieden werden da diese nicht mehr den gesetzli-

und Brandschutzgruppe gesponsert. HBI Ernst Pesendorfer und OBI Michael Hamendinger übernahmen die T-Shirts stellvertretend für die gesamte Gruppe und bedankten sich herzlichst bei Herrn Haas Stefan.

Ohlsdorfer Feuerwehrjugend unterstützte den Glöcklerverein Ohlsdorf

Bereits zum 2. Mal unterstützten die Ohlsdorfer Jugendgruppen der Feuerwehren Ohlsdorf und Aurachkirchen den Ohlsdorfer Glöcklerverein.

Neben dem eigentlichen Lauf der am Samstag, 05. Jänner 2008 über die Bühne ging,

waren die Jugendlichen bei zahlreichen Treffen dabei um die beschädigten Glöcklerkappen zu reparieren.

Dabei mussten bei einigen Kappen das „Gerippe“ und auch ganze Motive ausgetauscht werden. Natürlich unterstützen auch ältere Ka-



meraden den Verein um diesen Brauchtum auch in Ohlsdorf wieder auf erleben lassen zu können.

Beim Lauf nahm auch eine eigene „Feuerwehrgruppe“ teil die aus zahlreichen Jungfeuerwehrmännern, den Feuerwehrkommandanten, den

Jugendbetreuer und dem Jugendhelfer bestand.

Weiters mussten einige Kameraden um 19:00 Uhr den Ortsplatz und einige Seitenstraßen kurzfristig sperren, um den Glöcklern einen sicheren Ein- und Auslauf garantieren zu können.



Ball der OÖ. in Wien - Ohlsdorfer Feuerwehren stellvertretend für den Bezirk

Eine schöne, kurzweilige und rauschende Ballnacht erlebten über 200 Ohlsdorfer Mitwirkende und Besucher beim Ball der Oberösterreicher in Wien.



Das traditionelle Tanzereignis fand am Samstag, 19. Jänner, im Austria Center statt. Diesmal stand der Ball unter der Patronanz der 20 Gemeinden des Bezirkes Gmunden - das Ballmotto war gleichlautend wie das Heurige Landesausstellungsthema

„Salzkammergut“.

Unter den Tausenden Besuchern waren auch über 200 Ohlsdorfer - und auch vier Musikgruppen: die Köckamusi, die Fery-Ilg-Big-Band, der Volksliedchor und die Feichtlgut-Gruppe „TipTop“.

Beim Ball präsentierte sich der Bezirk Gmunden in seiner vielfältigen musikalischen, sportlichen und kulinarischen Vielfalt. Gleichzeitig gab er einen Vorgeschmack auf die oberösterreichische Landesausstellung 2008.

Von den beiden Ohlsdorfer Feuerwehren (Ohlsdorf & Aurachkirchen) fuhr je eine Abordnung nach Wien um in erster Linie den Ordnerdienst



(Platzeinteilung) zu übernehmen und natürlich auch die Feuerwehren des Bezirkes Gmunden repräsentieren zu können.

Auch die Versorgung für die rund 600 Mitwirkende bis in den frühen Abend übernahmen Kameraden der Feuer-

wehr Ohlsdorf. Diese fuhr bereits um 6:00 Uhr morgens nach Wien um alles für einen langen Nachmittag vorbereiten zu können.

Mehr Fotos finden Sie auf www.ff-ohlsdorf.at und www.ohlsdorf.cc

Bild des Jahres 2007 der FF Ohlsdorf

Genau 268 Stimmen wurden im Zeitraum vom 25. Dezember 2007 bis 31. Jänner 2008 bei der erstmals durchgeführten Wahl zum „Bild des Jah-

res 2007“ der FF Ohlsdorf abgegeben. Mit 88 Stimmen (32,8%) ge-



Das Presse- und Öffentlichkeits-

Wir sind freiwillig und ehrenamtlich tätig!



wann das Bild von BGM Mag. [FH] Wolfgang Spitzbart. Darauf zu sehen ist unsere Feuerwehrfrau Barbara Pendorfer die gerade dabei ist eine HD Leitung abzuwickeln. Dieses Foto wird mit Sicher-

team der Feuerwehr Ohlsdorf bedankt sich bei der Teilnahme an der Wahl und hofft auf weiterhin zahlreichen Besuch unserer

Webseite. www.ff-ohlsdorf.at

Am Samstag, 09. Februar 2008 erfolgte durch Bürgermeister Mag. [FH] Wolfgang Spitzbart die Übergabe des



heit im Jahr 2008 noch des Öfteren zu sehen sein, da dieses Foto heuer speziell für

Sieger Bildes an Barbara Pendorfer und an die Feuerwehr Ohlsdorf.

Faschingsgshnas im Feuerwehrhaus

Zahlreiche "Narren" trafen sich am Freitag, 1. Februar 2008 im Geräthaus der FF Ohlsdorf beim schon traditionellen Faschingsgshnas. Neben einer Bauchtänzerin, Strizis, Krankenschwester, Sträflingen usw. durfte auch die Faschingspolizei nicht fehlen. Ein sehr lustiger Kamerad-

schaftsabend der nach einigen Stunden leider auch wieder vorbei war - bis zum nächsten Jahr.



Ski - Ausflug nach Zauchensee

Bereits zum 5. mal organisierte HBM Franz Thalhammer einen Ski - Ausflug. 6 Kameraden der Feuerwehr Ohlsdorf fuhren im März 3 Tage nach Zauchensee. An 2 Tagen konnte die Gruppe Tiefschneefahren, obwohl das

Wetter nicht recht mitspielte.

Am dritten Tag war es zwar eiskalt aber sonnig. Gesund und ohne Verletzungen konnte sich die Gruppe am dritten Tag wieder auf den Weg nach Ohlsdorf machen.



1. Winterschulung - Neuheiten in der FF

Am Donnerstag, 07. Februar 2008 fand im Gerätehaus Ohlsdorf die 1. Winterschulung im neuen Jahr statt. 15 Mann der Feuerwehr Ohlsdorf besuchten diese und wurden genau im neuen V.A.S. System (Warn und Alarmierungssystem) einge-

schult. Der Ankauf von Hebekissen und dem Hydraulischen Rettungszyylinder erforderte im Jahr 2007 einen Umbau am RLF-A 2000. Damit aber jeder Mann im Einsatzfall weiß wo welches Gerät im Fahrzeug seinen Platz hat, wurde dies intensiv geschult.



Übungen für den Erfolg

Durch den enormen Zuwachs der Jugendgruppe wurde bereits im Februar begonnen für den ersten Wissens-



test der Feuerwehrjugend zu üben. Nicht nur Fragen rund um die Gemeinde und über

die Feuerwehr wurden gelernt, sondern auch die Knotenkunde und Gerätelehre steht auf dem Programm. Dies ist natürlich eine große Herausforderung für die Jugendbetreuer HBM David Hutterer, OFM Sebastian Hutterer und OFM Barbara Pesendorfer. Auch die Feuerwehrjugend der Feuerwehr Aurachkirchen unter der Betreuerin HBM Ines Mirlacher lernt mit unserer Grup-

pe mit, den gemeinsam macht es mehr Spaß.

Nach der Jugendgruppe müssen die Kameraden/innen die nächste Prüfung bestehen um in den Aktivstand überwechseln zu können. Die Truppmannausbildung ist der wichtigste Schritt um Aktiv



am Feuerwehrdienst teilnehmen zu können. 5 Männer legen heuer die Prüfung im April ab.

Bis zu diesen Zeitpunkt werden noch mehrere Übungen durchgeführt um perfekt für den Aktiven Einsatzdienst bei der FF Ohlsdorf gerüstet zu sein.

Jahresberichte & Florian als Download

Wie gewohnt gibt es auch in diesen Jahr einen ausführlichen Jahresbericht der Tätigkeiten aus dem Jahr 2007.

Ab dem Jahr 2000 sind alle Jahresberichte unter www.ff-ohlsdorf.at online.



Auf 24 Seiten erfahren Sie alles über Übungen, Schulungen, Mannschaftsstand, Einsätze etc.. aus dem letzten Jahr.



Ein herzlicher Danke ergeht an Bgm. Mag. [FH] Wolfgang Spitzbart der jedes Jahr fast drei Tage an diesen Werk arbeitet.

Auch die letzten 6 Ausgaben des Online Florian 2007

Der Jahresbericht wird bzw. wurde auch heuer wieder an alle Haushalte in Ohlsdorf verteilt.

finden Sie auf unserer Internetseite.

Natürlich können Sie auch in der Vergangenheit stöbern.

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Mai.
Redaktionsschluss: 30 April



Das Raiffeisen Zukunftskonto

Die moderne Art einfach und bequem über Ihr Geld zu verfügen!

www.raiffeisen-ooe.at

Reden Sie mit uns!

Raiffeisenbank
Ohlsdorf
Die Bank für Ihre Zukunft



Forst - Arbeiten - Moran

Michael Moran
Forstwart - Forstfacharbeiter

Haselwald 28
4694 Ohlsdorf
Mobil 0699/11 09 81 57
Tel+Fax 07612/47 1 09



